



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Freitag, 24. April 2009

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Johann Petryszak**

Telefon: (0 89) 23 53 - 31 88

Fax: (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Integrierte Leitstelle München verhindert Selbstmord in Hof



1. Integrierte Leitstelle München verhindert Selbstmord in Hof

Donnerstag, 23. April 2009; 18.43 Uhr; München - Hof

Um 18.43 Uhr nahm ein Disponent der Integrierten Leitstelle (ILSt) der Berufsfeuerwehr den Notruf einer besorgten Frau aus München entgegen. Diese gab an, mit einem 48 Jahre alten Bekannten in Hof über einen Internetchat kommuniziert zu haben, ebenfalls bestand Sichtkontakt über Webcams.

Der Mann aus Hof drohte plötzlich der Frau gegenüber an, sich das Leben nehmen zu wollen. Diese Drohung setzte er kurz darauf in die Tat um und fügte sich mit einem Teppichmesser Schnittwunden am Hals zu, was die Frau noch beobachten konnte. Danach brach der Internetkontakt ab.

In ihrer Not wählte die Frau unverzüglich den Feuerwehrnotruf 112 und gelangte so in die ILSt der Berufsfeuerwehr München. Der Disponent reagierte sofort und verständigte die zuständige ILSt Hochfranken. Da die Dame die genaue Adresse des Mannes in Hof kannte, konnten die Rettungskräfte ohne Verzögerung zur betreffenden Wohnung fahren. Nur 16 Minuten nach der Verständigung der Leitstelle Hochfranken kam von dort der Rückruf, dass der Mann gerettet und in Sicherheit ist. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Das schnelle Handeln der Frau ermöglichte ein rasches Eingreifen der Rettungsdienste in Hof und verhinderte somit ein größeres Unglück.

(fel)

